



öffentlich

**Betreff:**  
Prüfung von Betriebskostenabrechnungen

Erstellungsdatum **15.01.2008**

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion Die Andere

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.10.2007	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
20.11.2007	Ausschuss für Gesundheit und Soziales		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, wie das Verfahren zur Prüfung der Kosten der Unterkunft einfacher und effektiver gestaltet werden kann.

In diesem Rahmen soll auch untersucht werden, wie das Angebot der Potsdamer Mieterschutzvereine, Unterstützung bei der Überprüfung von Betriebskostenabrechnungen zu leisten, unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen konstruktiv genutzt werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung soll im April 2008 über das Ergebnis informiert werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Der Mieterverein Potsdam und Umgebung hat angeboten, Betriebskostenabrechnungen zu überprüfen. Nach Erfahrungen des Mieterbundes sind bis zu 50 % der Betriebskostenabrechnungen zu hoch. Durch die Prüfung der Abrechnungen können Einsparungen im städtischen Haushalt erreicht werden.